

## 1. Spieltag Rückrunde

Eine erstaunliche Woche für den CVJM Kelzenberg. Nach dem Gedächtnisturnier am vergangenen Samstag war die Halle mindestens Montag richtig gut gefüllt. Anscheinend war das Turnier ein richtiger Motivationsschub. Am Montag spielten zwar die beiden besten Teams des CVJM gegeneinander – trotzdem waren mehr Mitglieder mit Trainingsbetrieb als mit Anfeuern beschäftigt. Dabei dachten einige Aktive vorher noch: 2 spielt gegen 1; da wird das Training wohl ausfallen... Von wegen...

Alle fünf Kelzenberger laut click-tt im Einsatz in dieser Woche – trotzdem gibt es nur zwei Spielberichte. Was daran liegt, dass 4 Mannschaften direkt gegeneinander spielten und die Fünfte gegen Neukirchen einen Gegner hatte, der in der Hinrunde noch nicht dabei war und deshalb außer Konkurrenz antritt.

**Herren 1.Bezirkssklasse 4:**

**2.Herren - 1. Herren**

**3:7**

Spannender als in der Hinrunde verlief das Vereinsduell der beiden Kelzenberger Spitzenmannschaften. Dabei musste die Zweite komplett auf ihr oberes Parkreuz verzichten und hatte erstens mit Stephan Morjan einen Rückkehrer dabei, der ein Jahr ohne Training war und zweitens mit Fee Merkens eine Verstärkung aus der vierten Mannschaft. Aber die Beiden schlugen schon zu Beginn voll ein.

Beide Doppel über die volle Distanz. Ralf Maywald / Tim Müller mussten sich mit 9:11 im Entscheidungssatz nur hauchdünn der Paarung Elmar Brunn / Frank Jansen geschlagen geben. Und Stephan mit Fee setzten noch einen drauf, da sie nach vier relativ ausgeglichenen Sätzen in Satz 5 gegen Torben Reipen / André Buntenbroich plötzlich klar mit 11:3 gewannen und damit den ersten Punkt für K2 holten.

Es blieb erstmal weiter ausgeglichen, da im oberen Parkreuz zwar Elmar gegen Tim in drei Sätzen gewann, aber sich gleichzeitig Ralf gegen Torben in vier Sätzen durchsetzte. So eng hatten sich die „Gäste“ aus Kelzenberg 1 das Duell eigentlich nicht vorgestellt, zumal man im Hinspiel noch mit 9:1 gewonnen hatte.

Und es ging eng weiter! Nach 2:0 Satzführung wählte sich Frank gegen Stephan schon am Ziel, doch der konterte mit zwei Satzgewinnen und schaffte es auch im Entscheidungssatz in die Verlängerung. Leider ohne Fortune; Frank setzte sich hauchdünn durch. An der Nachbarplatte konnte Fee den Sieg gegen André beim Gedächtnisturnier nicht wiederholen und musste sich nach vier Sätzen geschlagen geben.

Da anschließend oben Elmar und Torben gegen Ralf und Tim endlich zwei ungefährdete Siege einfahren konnten, war der Sieg der 1.Herren dann doch schon eingetütet.

Frank ließ gegen Fee den siebten Punkt folgen, doch das Spiel war noch nicht vorbei! Im Duell der Dreier hatte André zwar die beiden ersten Sätze deutlich gegen Stephan gewonnen, doch dass der in seiner Tischtennis-Auszeit nichts verlernt hat, ließ er ihn anschließend schmerzlich spüren. Satz drei und vier gingen an Stephan, der mit seinem Unterschnitt die Angriffsbälle von André immer wieder erstickte. In der Schlussphase von Satz fünf wurde es dann sogar richtig laut, als die Emotionen bei einem strittigen Ball hochkochten. Tischtennis ist eben ein leidenschaftlicher Sport!

Jedenfalls konnte sich Stephan mit einem 12:10 Sieg im Entscheidungssatz in diesem Kampf noch durchsetzen und holte damit den Punkt zum 3:7 Endstand. Sieg für Kelzenberg 1, aber es hätte sogar noch ganz anders oder deutlich enger kommen können.

**Herren 2.Bezirksklasse 5:**

**3.Herren - 4.Herren**

**6:4**

Nach der Hinspielniederlage war die 3.Mannschaft des CVJM schon gewarnt, doch als einige Stunden vor Spielbeginn die Nr.1 der Vierten krankheitsbedingt absagte, war die Favoritenrolle in diesem Vereinsduell doch eigentlich bei der Dritten. Doch dass im Tischtennis fast alles möglich ist, zeigte sich dann wieder an den Platten.

Kein eingespieltes Doppel bei Kelzenberg 3, mit Dirk / Fee immerhin ein eingespieltes Paar bei Kelzenberg 4. Und was passierte: Markus Jenckel / Frank Kosch, die sich beim Einspielen noch gegenseitig im Weg standen und auf die Füße traten, gewannen in drei glatten Sätzen gegen Dirk / Fee. An der Nachbarplatte hatten die erfahrenen Wilfried Längen / Willibert Steuerer gegen die Jugend mit Robin Nilgen / David Nolte ihre liebe Mühe und Not. Wer weiß, wie es geendet hätte, wäre der mit zwei Bällen Vorsprung gewonnene erste Satz an die Gegner gegangen. Satz zwei und vier holten sich jedenfalls Robin / David klar; Satz drei und fünf gingen dann aber an die Routiniers.

Vorsprung nach den Doppeln ist immer wichtig, das sah man auch am Freitagabend. Wilfried holte gegen Robin den dritten Punkt für die „Gastgeber“, Markus Jenckel ließ in einem Satz Dirk gar keine Chance, verlor aber die anderen drei Sätze. Unten dann Sieg von Willibert gegen David, doch Frank Kosch musste sich nach gewonnenem erstem Satz der immer stärker werdenden Fee beugen. 4:2 für Kelzenberg 3, doch noch alles drin, da im Duell der Einser Wilfried seit ca. 10 Spielen nicht mehr gegen Dirk gewonnen hatte.

Doch er hatte einen Plan – und der ging überraschend gut auf. Oft in die gegnerische Rückhand und immer wieder selbst Druck machen. Dirk etwas verunsichert ob dieser Spielweise machte Fehler und verlor das Duell unerwartet glatt in drei Sätzen. Jedoch an der Nachbarplatte hatte Markus gegen Robin mit seiner eigenen Vorhand riesige Probleme und hatte nach zwei verlorenen Sätzen auch den Glauben an eine Wende schon aufgegeben. Er ist ja auch Rückkehrer und seine Einspielzeit war ihm dann doch zu kurz. Glatte Niederlage für ihn.

Frank Kosch holte anschließend mit seiner unorthodoxen Spielweise gegen den jungen David aber den sechsten Punkt für K3. Das war wichtig, denn Fee Merkens drehte auch im letzten Einzel des Abends gegen Willibert so richtig auf. Die ersten vier Sätze endeten alle mit nur zwei Bällen Differenz; im Entscheidungssatz war dann der Wille zum Sieg bei Fee wohl größer, oder Willibert gingen einfach die Ideen aus wie er das Duell noch gewinnen könnte. 6:4 für Kelzenberg 3 und damit Revanche für die 4:6 Niederlage in der Hinrunde!

Ein toller Abend mit Publikum und super Stimmung.

Das konnten die Protagonisten anschließend auch noch mit dem Oberschiedsrichter Roland am Markt 21 mit kleinen oder großen Baguettes gebührend feiern!

**Herren 4.Bezirksklasse 4:**

**5.Herren – TTC DJK Neukirchen 4**

**?**

Und wie eingangs schon erwähnt, steht von diesem Spiel „außer Konkurrenz“ auch nichts bei click-tt. Außer, dass es angesetzt war.